

Deutscher Bundestag

17. Wahlperiode

**Ausschuss für Ernährung,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

Deutscher Bundestag
Ausschuss f. Ernährung,
Landwirtschaft u. Verbraucherschutz

Ausschussdrucksache

17(10)1040

AEA TOP 4 76.Sitzung 17.10.12

16. Oktober 2012

16. Oktober 2012

Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE.

**zum Entwurf des Bundeshaushaltsplan 2013
- Drucksache 17/10200 -**

**Einzelplan 10
Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

Kapitel: **1005, Forschung und Innovation, Untersuchungen und Ähnliches**

Titel: **544 31**
Forschung, Untersuchungen und Ähnliches

Entwurf: 7.000

Antrag: 9.000 T€ (+2 000 T€)

Erläuterung:

1.000 T€: Auflage eines Forschungsprogramm „Folgen der Energiearmut“: Eine deutschlandweite Studie soll den derzeitigen Umfang von „Energiearmut“ in Deutschland einschließlich erfolgter Stromsperrern ermitteln und Ursachen und Folgen für Verbraucherinnen und Verbraucher ermitteln.

1.000 T€: Untersuchung zur Nährstoffsituation von Kindern und Jugendlichen aus armen Haushalten in Deutschland. Jedem sechsten Kind in Deutschland erschwert der Hartz IV-Regelsatz oder die Niedriglöhne der Eltern eine adäquate Ernährung. Der Hartz-IV-Regelsatz sieht für Kinder zwischen dem 2. und 6. Lebensjahr 2,62 Euro und zwischen dem 7. und 14. Lebensjahr 3,22 Euro pro Tag vor - gerade die Hälfte des Minimums, das für eine gesunde Ernährung erforderlich ist vor. Der Kostendruck zwingt zu preiswertem und einseitigem Essen. Fisch und qualitativ hoch wertige Lebensmittel können sich diese Bevölkerungsgruppen nicht leisten. Daher soll untersucht werden, welche Auswirkung diese „billige“ Ernährung auf die Nährstoffsituation der Kinder mit den dazugehörigen gesundheitlichen Effekten hat.